

Ein Dialog mit ChatGPT- Wenn alle Frauen Huren sind ... → Prädikatenlogik

Disclaimer

Es ist nicht meine Absicht, die Gefühle bestimmter oder aller zu verletzen. Vielmehr versuche ich, elementare Probleme und Kernprobleme der verschiedenen Gesellschaften sowie die gesellschaftlichen Differenzen der Kulturen abzubilden. Vielleicht ist dies eine Anlehnung an den englischen Artikel "**Clash of Civilizations**", der **fälschlicherweise** oder möglicherweise in einer Weise, die die **ursprüngliche** Bedeutung verzerrt, im Deutschen mit dem Titel "**Kampf der Kulturen**" übersetzt wurde. Ein Titel wie "**Kollision der Kulturen**" hätte die Bedeutung möglicherweise besser erfasst.

Warum ich diese Wahrheit in der Sprache der Mathematik beschreibe, hat tiefgehende Bedeutung, die vielleicht nicht mit Worten reduziert werden soll. Man sollte auch im Klaren sein, dass Worte die Bedeutungen und auch vielleicht die Wahrheit reduzieren können, siehe auch dazu mein **Essay**: "**Ein Dialog mit ChatGPT - Mehrdimensionale Bedeutungen von right & left**"

Prädikatenlogik

Um die Aussage "Wenn alle Frauen Huren sind, dann sind alle Söhne Hurensöhne" in Prädikatenlogik abzubilden, können wir folgende Schritte unternehmen:

Definitionen

1. Variablen und Prädikate:

- Sei $(F(x))$: "x ist eine Frau."
- Sei $(H(x))$: "x ist eine Hure."
- Sei $(S(y))$: "y ist ein Sohn."
- Sei $(Hs(y))$: "y ist ein Hurensohn."

Logische Formulierung

Die Aussage kann dann in Prädikatenlogik wie folgt formuliert werden:

1. Annahme: "Alle Frauen sind Huren":

$$[\forall x (F(x) \rightarrow H(x))]$$

2. Folgerung: "Alle Söhne sind Hurensöhne":

$$[\forall y (S(y) \rightarrow Hs(y))]$$

Gesamte Aussage

Die gesamte logische Struktur könnte dann so aussehen:

$$[(\forall x (F(x) \rightarrow H(x))) \rightarrow (\forall y (S(y) \rightarrow Hs(y)))]$$

Erklärung

- Die erste Aussage besagt, dass für jede Person (x), wenn (x) eine Frau ist, dann ist (x) eine Hure.

You are what your deep, driving desire is.
As your desire is, so is your will.
As your will is, so is your deed.
As your deed is, so is your **destiny**.



Du bist, was dein tiefes, treibendes Begehren ist.
Wie dein Begehren ist, so ist dein Wille.
Wie dein Wille ist, so ist dein Tun.
Wie dein Tun ist, so ist dein **Schicksal**.

- Die zweite Aussage besagt, dass für jeden Sohn (y), wenn (y) ein Sohn ist, dann ist (y) ein Hurensohn.
- Die gesamte Struktur zeigt, dass die Annahme über alle Frauen zu einer Schlussfolgerung über alle Söhne führt.

Wenn du weitere Fragen oder Anmerkungen zu dieser Darstellung hast, lass es mich wissen!